

# Englisch Abitur - Bewertung sprachl. Richtigkeit bei extrem kurzer Klausur

Beitrag von „Pyro“ vom 7. Mai 2024 09:33

Das ist doch eine Scheindiskussion hier. Niemand hat gesagt, dass kurze Arbeiten **automatisch** schlecht sind und deshalb schlechter bewertet werden müssen. Es ging darum zu sagen, dass **sehr** kurze Arbeiten dazu führen **können**, dass die sprachliche Bandbreite und Textsortenmerkmale kaum oder gar nicht umgesetzt wurden. Das sind aber Einzelfälle, denn die Arbeit muss dann wirklich sehr kurz ausgefallen sein (= wenige Sätze) für eine Aufgabe, die ggf. eine introduction, transition, mehrere pros, mehrere cons, eine conclusion und linking words verlangt. Ob das bei dem Schüler aus dem Eingangspost der Fall ist, kann keiner von uns beurteilen, sondern nur die Lehrkraft, die die Arbeit vorliegen hat. Wir kennen ja noch nicht einmal die Aufgabe.

Zusammengefasst: Sind kurze Texte sprachlich automatisch schlechter zu bewerten? Nein, natürlich nicht. Besteht im Einzelfall die Gefahr, dass der Text so kurz ausgefallen ist, dass man unmöglich beweisen kann, dass man den Spezialwortschatz, eine komplexe Syntax und die linguistischen Merkmale der Aufsatzart beherrscht? Ja, auf jeden Fall.